

Calibre Mining: Finanzergebnisse für 3. Quartal und 2024, da die Multi-Millionen-Unzen-Goldmine Valentine kurz vor Abschluss der Bauarbeiten steht

06.11.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 5. November 2024 - [Calibre Mining Corp.](#) (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) ("Calibre" oder das "Unternehmen") gibt die Finanz- und Betriebsergebnisse für die drei Monate ("Q3") und neun Monate ("YTD") bis zum 30. September 2024 bekannt. Die konsolidierten Q3 und YTD 2024 können unter www.sedarplus.ca und auf der Website des Unternehmens unter www.calibremining.com abgerufen werden. Alle Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in US-Dollar angegeben.

Darren Hall, President und Chief Executive Officer von Calibre, sagte: "Wie bereits berichtet, lieferte das Unternehmen 46.076 Unzen im Quartal und 166.200 Unzen im bisherigen Jahresverlauf. Es wird erwartet, dass die konsolidierte Produktion im vierten Quartal mit 70.000 bis 80.000 Unzen die stärkste des Jahres sein wird, was auf die Minenpläne für das vierte Quartal in Nicaragua zurückzuführen ist, die einen deutlich höheren Erzabbau vorsehen. Nachdem die Erzförderung nach Libertad um 30 % auf 3.000 Tonnen pro Tag erhöht wurde, rechnen wir mit einem Aufbau von Lagerbeständen von etwa 30.000 Unzen, die 2025 verarbeitet werden.

Das Team von Valentine macht weiterhin bedeutende Fortschritte. Ende September waren die Bauarbeiten zu 81 % abgeschlossen, und wir sind weiterhin auf dem besten Weg, das erste Gold im zweiten Quartal 2025 zu liefern. Ich freue mich über die verstärkte Konzentration und wir sind zuversichtlich, dass wir die mechanische und elektrische Fertigstellung Anfang Q1 2025 erreichen werden.

Die Goldmine Valentine und das umliegende Grundstück bieten eine beeindruckende Ressourcenbasis von 5 Millionen Unzen und zahlreiche Entdeckungsmöglichkeiten. Die zuvor veröffentlichten Ergebnisse bei Valentine weisen auf ein robustes Wachstumspotenzial unterhalb und neben den bestehenden Mineralressourcen hin. Unser umfangreiches Bohrprogramm mit mehreren Bohrgeräten konzentriert sich auf hochrangige Ziele jenseits des ursprünglich erkundeten 6 km langen Abschnitts der definierten Reserven/Ressourcen der 32 km langen Scherzone Valentine Lake, um das beträchtliche Ressourcenerweiterungs- und Entdeckungspotenzial auf dem gesamten Grundstück zu erschließen."

Höhepunkte YTD & Q3 2024

- Der Bau der Multi-Millionen-Unzen-Goldmine Valentine übersteigt 81 % der Baukosten, wobei die verbleibenden Kosten bis zur Fertigstellung auf Basis der angefallenen Kosten zum 30. September 2024 197 Mio. C\$ betragen und die Goldproduktion im zweiten Quartal 2025 geplant ist;

- o Die Tailings Management Facility ist fertiggestellt und bereit, Wasser aufzunehmen;
- o Der Bau der CIL-Laugungstanks steht kurz vor dem Abschluss;
- o Der Bau des Rückgewinnungstunnels und der Groberzhalde schreitet voran;
- o Die Installation des Vorbrechers ist weit fortgeschritten und der Bau des Überlandförderers hat begonnen; und
- o Die Vorinbetriebnahme ist im Gange;

- Mit ca. 300 Millionen C\$ an Barmitteln (115,8 Millionen US\$ und 100 Millionen US\$ an Barmitteln mit Verfügungsbeschränkung) zum 30. September 2024 ist das anfängliche Projektkapital von Valentine vollständig finanziert;

- Stärkung der Cash-Position im Rahmen unseres Kapitalmanagementprogramms mit 55 Millionen \$ aus einer zusätzlichen Goldvorauszahlungsvereinbarung, wobei Calibre von Mai 2025 bis Dezember 2025 zusätzliche 20.000 Unzen Gold (2.500 Unzen Gold pro Monat zu 2.816 \$ pro Unze) physisch liefern wird;

- Calibre stärkt sein Führungsteam mit der Ernennung des Chief Operating Officer und des Vice President of Technical Services, Nicaragua;

- Erweiterung der Ressourcenexpansion und des Entdeckungsbohrprogramms der Goldmine Valentine

(Valentine") mit einem 100.000-Meter-Bohrprogramm, zusätzlich zu dem 60.000-Meter-Programm, das bereits bei den Lagerstätten Leprechaun und Marathon durchgeführt wurde;

- Genehmigung der Umweltverträglichkeitsprüfung (Federal Environmental Assessment) für den dritten Tagebau, den Berry Pit bei Valentine, mit dessen Bau im 4. Quartal 2024 begonnen werden soll;

- Die Ergebnisse der Erzkontrollbohrungen in der Grube Marathon bei Valentine ergaben 44 % zusätzliches Gold mit 47 % höheren Gehalten als in der Mineralreservenerklärung 2022 modelliert, was das Vertrauen in die Lagerstätte erhöht, da das Unternehmen auf das erste Gold im zweiten Quartal 2025 zusteuert;

- Neue Entdeckung entlang des VTEM-Goldkorridors und fortgesetzte Step-Out-Bohrungen, die eine hochgradige Goldmineralisierung bei der Lagerstätte Talavera abstecken, die sich beide innerhalb des Minenkomplexes Limon in Nicaragua befinden, verstärken die Fähigkeit von Limon, kontinuierlich überzeugende Ergebnisse zu liefern, die zu neuen Entdeckungen und Ressourcenerweiterungen führen:

o 13,26 g/t Gold über 4,9 Meter ETW, einschließlich 33,50 g/t Gold über 1,2 Meter ETW; und
o 6,38 g/t Gold über 10,5 Meter ETW;

- Im Rahmen des Ressourcenumwandlungs- und -erweiterungsprogramms im Guapinol-Tagebauegebiet bei der Mine Eastern Borosi in Nicaragua wurde weiterhin eine hochgradige Goldmineralisierung abgegrenzt, was das Potenzial für eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine untermauert:

o 13,24 g/t Gold über 5,8 Meter ETW, einschließlich 18,52 g/t Gold über 4,0 Meter ETW; und
o 9,24 g/t Gold über 6,2 Meter ETW, einschließlich 17,45 g/t Gold über 3,1 Meter ETW;

- Entdeckung einer zusätzlichen oberflächennahen Goldmineralisierung oberhalb des Reservegrades in der Mine Pan (Pan") in Nevada, die das Potenzial für eine Erhöhung der Ressourcen, des Gehalts und der Lebensdauer der Mine Pan aufzeigt:

o 0,45 g/t Gold über 117,4 Meter ETW; und

o 0,56 g/t Gold auf 59,4 Metern, einschließlich 1,31 g/t Gold auf 9,1 Metern ETW;

- Konsolidierte Goldverkäufe von 46.076 Unzen; Nicaragua 36.427 Unzen und Nevada 9.649 Unzen;

- Konsolidierte TCC1 von 1.580 \$/oz; Nicaragua 1.615 \$/oz und Nevada 1.451 \$/oz;

- Konsolidierte AISC1 von 1.946 \$/oz; Nicaragua 1.880 \$/oz und Nevada 1.813 \$/oz; und

- Barmittel und Barmittel mit Verfügungsbeschränkung in Höhe von 115,8 Mio. USD bzw. 100,0 Mio. USD zum 30. September 2024.

- YTD 2024 Goldabsatz und Kostenmetriken

- Konsolidierte Goldverkäufe von 166.200 Unzen mit Bruttoeinnahmen von 374,9 Millionen \$, bei einem durchschnittlichen realisierten Goldpreis¹ von 2.256 \$/oz; Nicaragua 140.646 Unzen und Nevada 25.554 Unzen;

- Konsolidierte TCC1 von 1.379 \$/oz; Nicaragua 1.364 \$/oz und Nevada 1.463 \$/oz;

- Konsolidierte AISC1 von 1.656 \$/oz; Nicaragua 1.554 \$/oz und Nevada 1.734 \$/oz; und

- Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von 88,8 Millionen US-Dollar.

Klicken Sie hier, um mehr über die Valentine Goldmine zu erfahren - Bau der größten Goldmine im Tagebau in Atlantik-Kanada

Installation des Vorbrechers - September 2024

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.001.jpeg

KONSOLIDIERTE ERGEBNISSE: 3. Quartal und Neunmonatszeitraum bis 2024

Konsolidierte Ergebnisse2

\$'000 (außer Beträge pro Aktie und pro Unze)	Q3 2024
Finanzielle Ergebnisse	
Einnahmen	\$ 113,684
Umsatzkosten, einschließlich Abschreibungen und Amortisation	\$ (97,437)
Ergebnis aus dem Minenbetrieb	\$ 16,247
EBITDA (3)	\$ 29,988
Bereinigtes EBITDA (3)	\$ 28,943
Reingewinn	\$ 954
Bereinigter Nettogewinn (4)	\$ 2,199
Operativer Cashflow vor Betriebskapital (5)	\$ 4,170
Operativer Cashflow	\$ (17,833)
Investitionsausgaben (nachhaltig)	\$ 10,849
Investitionsausgaben (Wachstum)	\$ 136,103
Investitionsausgaben (Exploration)	\$ 12,387
Operative Ergebnisse	
Produzierte Goldunzen	
Verkaufte Goldunzen	
Daten pro Unze	
Durchschnittlicher realisierter Goldpreis1 (\$/oz)	\$ 2,418
TCC (\$/oz)1	\$ 1,580
AISC (\$/oz)1	\$ 1,946
Daten pro Aktie	
Ergebnis je Aktie - unverwässert	\$ 0.00
Ergebnis je Aktie - voll verwässert	\$ 0.00
Bereinigter Nettogewinn je Aktie - unverwässert (3)	\$ 0.00
Operativer Cashflow vor Betriebskapital je Aktie	\$ 0.01
Operativer Cashflow je Aktie	\$ (0.02)
Bilanzdaten	
Bargeld	\$ 115,800
Nettoverschuldung (6)	\$ 178,345
Verhältnis Nettoverschuldung/Adj. EBITDA (LTM) (7)	\$ 0.91

Operative Ergebnisse

NICARAGUA

Gefördertes Erz (t)	5
Gefrästes Erz (t)	5
Gehalt (g/t Au)	
Wiederfindung (%)	
Produziertes Gold (Unzen)	
Verkauftes Gold (Unzen)	

NEVADA

	Q3 2024	Q2 2024	Q3 2023	JAHR 2024 2024.3.256.527	YTD
Gefördertes Erz (t)					1,3
Erz auf der Laugungsfläche (t)					1,3
Gehalt (g/t Au)					
Produziertes Gold (Unzen)					
Verkauftes Gold (Unzen)					

2024 ÜBERARBEITETE LEITLINIEN

Goldproduktion/Verkauf (Unzen)	KONSOL. 230,000 -
TCC (\$/Unze)1	\$1,300 -
AISC (\$/Unze)1	\$1,550 -
Wachstumskapital (Mio. \$)*	
Aktualisiertes Explorationskapital (Mio. \$)	
*Anfangskapital für das Projekt in der Goldmine Valentine nicht enthalten	

Angesichts der bewährten Erfolgsbilanz von Calibre wird das Unternehmen weiterhin in die Exploration und das Wachstum investieren und über 160.000 Meter Bohrungen sowie die Erschließung neuer Satellitenvorkommen in seinem gesamten Anlagenportfolio durchführen.

Für das vierte Quartal wird eine konsolidierte Produktion von 70.000 bis 80.000 Unzen erwartet, während TCC und AISC voraussichtlich niedriger ausfallen werden. Die besseren Aussichten für das vierte Quartal sind auf die Minenpläne in Nicaragua zurückzuführen, die eine deutlich höhere Erzförderung vorsehen. Nach einer Erhöhung der Erzförderung bei Libertad um 30 % auf 3.000 Tonnen pro Tag prognostizieren wir einen Aufbau von Lagerbeständen von etwa 30.000 Unzen, die im Jahr 2025 verarbeitet werden sollen.

Zu den Explorationsaktivitäten zählen Multi-Rig-Diamant-, RC- und RAB-Bohrungen in Neufundland, Nevada und Nicaragua sowie mehrere geowissenschaftliche Initiativen in der Explorationspipeline. Das Wachstumskapital umfasst die Erschließung neuer Untertage- und Tagebauminen, die Erweiterung von Laugungsflächen, die Abraumbeseitigung und den Erwerb von Grundstücken.

Seit dem Erwerb der Anlagen in Nicaragua im Oktober 2019, der Anlagen in Nevada im Jahr 2022 und der Anlagen in Neufundland und Labrador im Jahr 2024 hat Calibre kontinuierlich in die Minenerschließung und Explorationsprogramme investiert. Diese Investitionen haben zur Entdeckung neuer Lagerstätten und zum Wachstum der Produktion und der Mineralreserven geführt. Diese Fortschritte versetzen Calibre in eine gute Ausgangsposition, um sein Portfolio zu diversifizieren und die Rentabilität zu steigern, wenn das Unternehmen seinen Betrieb nach Kanada ausweitet, wobei die Goldmine Valentine voraussichtlich im zweiten Quartal 2025 das erste Gold liefern wird.

Das Mineralvorkommen des Unternehmens umfasst 4,1 Millionen Unzen Reserven, 8,6 Millionen Unzen gemessene und angezeigte Ressourcen (einschließlich Mineralreserven) und 3,6 Millionen Unzen abgeleitete Ressourcen, wie in der Pressemitteilung vom 12. März 2024 beschrieben.

Calibre hielt am 18. Oktober 2024 eine Telefonkonferenz zum Thema Q3 und YTD 2024 Produktion und Bau der Goldmine Valentine ab. Bitte besuchen Sie die Website von Calibre Mining hier, um die Aufzeichnung der Telefonkonferenz abzurufen.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von David Schonfeldt P.GEO, dem Chefgeologen von Calibre Mining und einer qualifizierten Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt.

Über Calibre

[Calibre Mining Corp.](#) ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Neufundland und Labrador in Kanada, Nevada und Washington in den USA sowie Nicaragua. Calibre konzentriert sich auf die Schaffung nachhaltiger Werte für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Stakeholder durch einen verantwortungsvollen Betrieb und einen disziplinierten Ansatz für Wachstum. Mit einer starken Bilanz, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Distriktebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

IM NAMEN DES VORSTANDES

"Darren Hall"
Darren Hall, Präsident und Vorstandsvorsitzender

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ryan King, Senior Vice President, Unternehmensentwicklung & IR
T: 604.628.1010
E: calibre@calibremining.com
W: www.calibremining.com

Der Hauptsitz von Calibre befindet sich in Suite 1560, 200 Burrard St., Vancouver, British Columbia, V6C

3L6.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.002.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.003.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.004.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.005.png

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die Toronto Stock Exchange hat diese Pressemitteilung weder geprüft noch übernimmt sie die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Anmerkungen - (1) NICHT-IFRS-KENNZAHLEN: Calibre hat bestimmte Nicht-IFRS-Kennzahlen aufgenommen, die im Folgenden erläutert werden. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen, zusätzlich zu den konventionellen, nach IFRS erstellten Kennzahlen, den Anlegern eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten. Diese Non-IFRS-Kennzahlen sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit denen anderer Emittenten vergleichbar.

TCC pro Unze Gold: Die TCC beinhalten Produktionskosten, Lizenzgebühren, Produktionssteuern, Raffineriekosten und Transportkosten. Die Produktionskosten bestehen aus den Betriebskosten des Minenstandorts, wie z.B. Abbau, Verarbeitung, lokale Verwaltungskosten (einschließlich aktienbasierter Vergütungen im Zusammenhang mit dem Minenbetrieb) und ggf. laufenden Bestandsabschreibungen. Die Produktionskosten beinhalten keine Abschreibungen, Rekultivierungs-, Kapital- und Explorationskosten. Die TCC verstehen sich abzüglich der Silberverkäufe als Nebenprodukt und werden durch die verkauften Goldunzen geteilt, um eine Zahl pro Unze zu erhalten.

AISC pro Unze Gold: AISC ist eine Leistungskennzahl, die die Gesamtausgaben widerspiegelt, die für die Produktion einer Unze Gold aus dem laufenden Betrieb erforderlich sind. Es gibt zwar keine standardisierte Bedeutung dieser Kennzahl in der gesamten Branche, aber die Definition des Unternehmens ist von der Definition abgeleitet, die vom World Gold Council in seinen Leitlinien vom 27. Juni 2013 bzw. 16. November 2018 dargelegt wurde. Der World Gold Council ist eine 1987 gegründete, nicht-regulatorische, gemeinnützige Organisation, zu deren Mitgliedern weltweit führende Bergbauunternehmen gehören. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahl für externe Nutzer bei der Bewertung der operativen Leistung und der Fähigkeit, einen freien Cashflow aus dem Betrieb zu generieren, nützlich ist.

Calibre definiert AISC als die Summe aus TCC, allgemeinen und Verwaltungskosten des Unternehmens (mit Ausnahme von einmaligen Kosten), Rekultivierungszuschlag im Zusammenhang mit dem laufenden Betrieb und Abschreibung von Stilllegungsverpflichtungen ("ARO"), nachhaltigem Kapital (Kapital, das erforderlich ist, um den laufenden Betrieb auf dem bestehenden Produktionsniveau aufrechtzuerhalten), Leasingrückzahlungen und Explorationsausgaben zur Erhöhung der Ressourcensicherheit in produzierenden Minen. Nicht in den AISC enthalten sind Kapitalausgaben für signifikante Verbesserungen in bestehenden Betrieben, die als expansiv angesehen werden, Explorations- und Evaluierungsarbeiten im Zusammenhang mit dem Ressourcenwachstum, Rehabilitationsmaßnahmen, die nicht mit dem laufenden Betrieb in Zusammenhang stehen, Finanzierungskosten, Schuldenrückzahlungen und Steuern. Die gesamten AISC werden durch die verkauften Goldunzen geteilt, um eine Zahl pro Unze zu erhalten

Durchschnittlicher realisierter Preis pro verkaufter Unze: Der durchschnittliche realisierte Goldpreis pro verkaufte Unze soll es der Unternehmensleitung ermöglichen, den durchschnittlichen realisierten Preis des in jedem Berichtszeitraum verkauften Goldes nach Abzug der Auswirkungen von Nicht-Gold-Einnahmen und Nebenproduktgutschriften, die im Fall des Unternehmens nicht signifikant sind, zu verstehen, und es den Anlegern ermöglichen, die finanzielle Leistung des Unternehmens auf der Grundlage der durchschnittlichen realisierten Erlöse aus dem Verkauf der Goldproduktion im Berichtszeitraum zu verstehen. Der durchschnittliche realisierte Goldpreis pro verkaufter Unze ist eine gängige Leistungskennzahl, die keine standardisierte Bedeutung hat. Die am ehesten vergleichbare Kennzahl, die gemäß IFRS erstellt wird, sind

die Einnahmen aus Goldverkäufen.

Bereinigter Reingewinn: Der bereinigte Nettogewinn und der bereinigte Nettogewinn pro Aktie - unverwässert - schließen eine Reihe von vorübergehenden oder einmaligen Posten aus, die als außergewöhnlich angesehen werden und nicht mit dem Kerngeschäft des Unternehmens, den Bergbauanlagen, in Verbindung stehen oder die wiederkehrende Betriebsleistung widerspiegeln. Die Unternehmensleitung ist der Ansicht, dass der bereinigte Nettogewinn Investoren und Analysten dabei helfen kann, die aktuelle und zukünftige Betriebsleistung des Kerngeschäfts des Unternehmens im Bergbau besser zu verstehen. Der bereinigte Nettogewinn und der bereinigte Nettogewinn pro Aktie haben keine Standardbedeutung gemäß IFRS. Sie sollten nicht isoliert oder als Ersatz für Leistungskennzahlen betrachtet werden, die gemäß IFRS erstellt wurden, und sind nicht notwendigerweise ein Indikator für den Gewinn aus dem Minenbetrieb, den Gewinn oder den Cashflow aus dem Betrieb gemäß IFRS.

Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung des Betriebskapitals: Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Änderungen des Betriebskapitals ist eine Non-IFRS-Kennzahl ohne Standardbedeutung nach IFRS, die vom Unternehmen als Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Posten des Betriebskapitals berechnet wird. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass der Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Änderungen des Betriebskapitals, der diese nicht zahlungswirksamen Posten ausschließt, den Anlegern die Möglichkeit bietet, die operative Cashflow-Leistung des Unternehmens besser zu bewerten.

Nettoverschuldung und bereinigte Nettoverschuldung: Das Unternehmen ist der Ansicht, dass das Unternehmen und bestimmte Investoren und Analysten zusätzlich zu den konventionellen Kennzahlen, die gemäß IFRS erstellt werden, die Nettoverschuldung verwenden, um die Leistung des Unternehmens zu bewerten. Die Nettoverschuldung hat keine standardisierte Bedeutung, die nach IFRS vorgeschrieben ist, und ist daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Diese Kennzahl soll zusätzliche Informationen liefern und sollte nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Die Nettoverschuldung wird berechnet als die Summe des kurz- und langfristigen Teils der Darlehen und Kredite, abzüglich der Barmittel und Barmitteläquivalente zum Bilanzstichtag. Die bereinigte Nettoverschuldung wird als Nettoverschuldung abzüglich des beizulegenden Zeitwerts und anderer nicht zahlungswirksamer Anpassungen, die nicht zu einem Mittelabfluss für das Unternehmen führen, berechnet. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die bereinigte Nettoverschuldung einen besseren Einblick in die Liquidität des Unternehmens bietet.

EBITDA und bereinigtes EBITDA: Das Unternehmen ist der Ansicht, dass bestimmte Investoren das EBITDA und das bereinigte EBITDA ("bereinigtes EBITDA") verwenden, um die Leistung des Unternehmens und seine Fähigkeit zu beurteilen, operative Cashflows zu generieren, um Schulden zu bedienen und Kapitalausgaben zu finanzieren. Das EBITDA und das bereinigte EBITDA haben keine standardisierte Bedeutung, wie sie in den IFRS vorgeschrieben ist, und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für Leistungskennzahlen betrachtet werden, die in Übereinstimmung mit den IFRS erstellt wurden. Das Unternehmen berechnet das EBITDA als Gewinn oder Verlust vor Steuern für den Zeitraum ohne Abschreibungen und Finanzierungskosten. Das EBITDA schließt die Auswirkung von Cash-Kosten für Finanzierungstätigkeiten und Steuern sowie die Auswirkungen von Änderungen des Betriebskapitals aus und ist daher nicht notwendigerweise ein Indikator für den Betriebsgewinn oder den Cashflow aus dem operativen Geschäft, wie er nach IFRS ermittelt wird. Das bereinigte EBITDA wird berechnet, indem einmalige Kosten oder Gutschriften im Zusammenhang mit nicht-routinemäßigen Transaktionen vom EBITDA ausgeschlossen werden, die nicht auf eine wiederkehrende Betriebsleistung hinweisen. Die Geschäftsleitung ist der Ansicht, dass diese zusätzlichen Informationen den Anlegern helfen, die Fähigkeit des Unternehmens zur Generierung von operativem Cashflow zu verstehen, indem diese nicht zahlungswirksamen Beträge und Barbeträge, die nicht auf die wiederkehrende Leistung der zugrundeliegenden Geschäftstätigkeit in den Berichtszeiträumen hinweisen, aus der Berechnung ausgeschlossen werden.

Bereinigte Nettoverschuldung im Verhältnis zum bereinigten EBITDA: Die Kennzahl "Bereinigte Nettoverschuldung im Verhältnis zum bereinigten EBITDA" bietet Anlegern und Analysten zusätzliche Transparenz über die Liquiditätslage des Unternehmens, insbesondere über die Fähigkeit des Unternehmens, einen ausreichenden operativen Cashflow zu erwirtschaften, um seinen obligatorischen Zinsverpflichtungen nachzukommen und seine ausstehenden Schulden bei Fälligkeit vollständig zu tilgen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine Non-IFRS-Kennzahl, die zusätzliche Informationen liefern soll und nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden sollte. Die Berechnung der bereinigten Nettoverschuldung ist oben dargestellt.

TCC und AISC pro Unze verkauften Goldes Überleitungsrechnungen

Die nachstehenden Tabellen enthalten eine Überleitung der TCC und AISC für die drei Monate bis zum 30. September 2024 und 2023.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.006.png

1. Die nachhaltigen Kapitalausgaben sind in der Tabelle "Wachstum und nachhaltiges Kapital" in der MD&A für Q3 2024 vom 30. September 2024 aufgeführt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.007.png

1. Die nachhaltigen Kapitalausgaben sind in der Tabelle "Wachstum und nachhaltiges Kapital" in der MD&A für Q3 2024 vom 30. September 2024 aufgeführt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.008.png

Die nachstehenden Tabellen enthalten eine Überleitung der TCC und AISC für die neun Monate bis zum 30. September 2024 und 2023.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.009.png

1. Die nachhaltigen Kapitalausgaben sind in der Tabelle "Wachstum und nachhaltiges Kapital" in der MD&A für Q3 2024 vom 30. September 2024 aufgeführt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.010.png

1. Die Produktionskosten beinhalten eine Wertaufholung in Höhe von 0,7 Millionen \$ für die Mine Pan.

2. Die nachhaltigen Kapitalausgaben sind in der Tabelle "Wachstum und nachhaltiges Kapital" in der MD&A für Q3 2024 vom 30. September 2024 aufgeführt.

(2) KONSOLIDIERTE FINANZ- UND BETRIEBSERGEBNISSE FÜR 2024 BEINHALTEN DIE ERGEBNISSE VON MARATHON SEIT DER ÜBERNAHME AM 25. JANUAR 2024

(3) EBITDA und ADJUSTED EBITDA

Die folgende Tabelle enthält eine Überleitung des EBITDA und des bereinigten EBITDA zur konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und zum Gesamtergebnis für die Berichtszeiträume:

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.011.png

(4) BEREINIGTES NETTOERGEBNIS

Die folgende Tabelle enthält eine Überleitung des bereinigten Nettogewinns und des bereinigten Nettogewinns je Aktie zur konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und zum Gesamtergebnis für die Berichtszeiträume:

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.012.png

(5) CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT VOR VERÄNDERUNG DES BETRIEBSKAPITALS

Die folgende Tabelle zeigt eine Überleitung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderungen des Betriebskapitals zur konsolidierten Kapitalflussrechnung für die Berichtszeiträume:

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.013.png

(6) NETTOVERBINDUNG und ANGEPASSTE NETTOVERBINDUNG

Die folgende Tabelle zeigt eine Überleitung der Nettoverschuldung und der bereinigten Nettoverschuldung zur konsolidierten Bilanz für die Berichtszeiträume:

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.014.png

(7) BEREINIGTE NETTOVERSCHULDUNG ZU BEREINIGTEM EBITDA

Die folgende Tabelle zeigt die Überleitung der bereinigten Nettoverschuldung zum bereinigten EBITDA unter Verwendung der letzten zwölf Monate des bereinigten EBITDA für die Berichtszeiträume:

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77379/CXB_06112024_DEPRcom.015.png

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend

"zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "annehmen", "beabsichtigen", "Strategie", "Ziel", "objektiv", "möglich" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Goldproduktion und des Produktionswachstums; das Aufwärtspotenzial der Goldmine Valentine; das Erreichen der ersten Goldproduktion in der Goldmine Valentine im zweiten Quartal 2025; die Reinvestition des Unternehmens in sein bestehendes Portfolio an Grundstücken für weitere Explorationen und Wachstum; Aussagen hinsichtlich der vorrangigen Ressourcenerweiterungsmöglichkeiten des Unternehmens im Jahr 2024; die Annahmen des Unternehmens hinsichtlich des Metallpreises und des Cut-off-Gehalts. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der Risikofaktoren des Unternehmens finden Sie im Jahresbericht von Calibre (AIF) für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr, in der Management Discussion and Analysis für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr sowie in anderen Dokumenten des Unternehmens, die auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca veröffentlicht sind.

Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre basieren auf den geltenden Annahmen und Faktoren, die die Geschäftsleitung zum Zeitpunkt dieses Dokuments für angemessen hält, und zwar auf der Grundlage der Informationen, die der Geschäftsleitung zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91319--Calibre-Mining--Finanzergebnisse-fuer-3.-Quartal-und-2024-da-die-Multi-Millionen-Unzen-Goldmine-Valentine-kurz->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).